

**Sektion Thurgau**  
**Schweizer Alpen-Club SAC**  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



# Einladung zur 126. Jahresversammlung

Gasthof zum Goldenen Kreuz Frauenfeld



**Freitag 15. März 2024**

Apéro 17.30 Uhr

Nachtessen 18.15 Uhr

Versammlungsbeginn 19.45 Uhr

# Jahresversammlung 2024

---

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Protokoll der Jahresversammlung 2023
5. Jahresberichte 2023; Ausblick 2024
6. Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht
7. Projekt Etzlihütte
8. Budget 2024
9. Jahresbeiträge 2024 und Finanzkompetenz des Vorstandes
10. Entlastung des Vorstandes
11. Ehrungen
12. Verabschiedung
13. Umfrage

## Mitglieder mit Funktionen im Vereinsjahr 2023

### Vorstand

- |                                   |                       |
|-----------------------------------|-----------------------|
| • Lisbeth Soppelsa, Weinfeld      | Co-Präsidentin        |
| • Heinz Neeser, Niederwil         | Co-Präsident          |
| • Holger Lange, Ottoberg          | Kassier               |
| • Daniel Duschletta, Weinfeld     | Tourenchef            |
| • Gerhard Vogelbacher, Frauenfeld | Hüttenchef            |
| • Annelies Kreis, Frauenfeld      | Aktuarin              |
| • Katrin Locher, St. Gallen       | Öffentlichkeitsarbeit |

### Revisoren

Hansjörg Locher  
Roman Müller  
Daniel Dahinden, Suppleant

### Tourenkommission

**Daniel Duschletta (Vorsitz)**  
Martin Schweingruber  
Toni Frei / Erika Inglin  
Ernst Fischbacher  
Reinhard Ruchti

### Hütten

**Gerhard Vogelbacher (Vorsitz)**  
Peter Büchel  
Rita + Res Streiff  
Rosmarie Beeler  
Holger Lange  
Thomas Huber  
Urs Rupper

### Jugend + Material

**KiBe und FaBe**  
**Koordination Senioren**  
**Kulturbeauftragte**  
**Redaktion Unterwegs**  
**Webmaster**  
**Mitgliederverwaltung**  
**Bibliothek**

**Martin Schweingruber (Vorsitz)**  
vakant  
Toni Frei und Erika Inglin  
Vreni Gubler  
Christian Herzog  
Katrin Locher  
Margrit Stump, Andrea Schnyder  
Esther Padrutt (bis Dezember 2023)

# Protokoll 125. Jahresversammlung 2023

**Aktuariat**

Annelies Kreis

Freitag, 3. März 2023

Ort: Gasthof Goldenes Kreuz, Frauenfeld

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Abstimmungsresultate schriftliche Jahresversammlung 2022
5. Jahresberichte 2022; Ausblick 2023
6. Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht
7. Budget 2023
8. Jahresbeiträge 2024 und Finanzkompetenz des Vorstands
9. Entlastung des Vorstands
10. Ehrungen
11. Verabschiedung
12. Projekt Etlzhütte (vgl. separate Beilage Etlzhütte Umbau)
13. Umfrage

### 1. Begrüssung

Lisbeth Soppelsa eröffnet um 20.00 Uhr als Co-Präsidentin nach zwei Jahren covid-bedingtem Unterbruch die 125. Jahresversammlung. Sie begrüsst die Gäste (Hannes Ammann vom SAC Bodan, Ernst Staudacher mit Begleitung vom ÖAV Kufstein, Markus Stark vom VTS), anwesenden Ehrenmitglieder (Richard Tuchs Schmid, Hansjörg Locher, Fredi Gilbert, Rolf Bernhard) sowie alle anwesenden Mitglieder. Mit einer Schweigeminute gedenken wir Claudia Wiederkehr, Thomas Fux, Silvan Schallenberg und Samuel Köhler, die im vergangenen Vereinsjahr verstorben sind.

### 2. Wahl der Stimmenzähler

Christoph Dürr und Ernst Isler werden mit Applaus einstimmig als Stimmenzähler bestätigt.

### 3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Einladung für die Jahresversammlung erfolgte fristgerecht. Anträge zuhanden der Jahresversammlung sind keine eingegangen. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

## 4. Abstimmungsresultate schriftliche Jahresversammlung 2022

Aufgrund der Covid-Pandemie wurden 2022 anstelle einer Jahresversammlung schriftliche Abstimmungen und Wahlen durchgeführt. Heinz Neeser legt anstelle eines Protokolls die Resultate der schriftlichen Umfrage 2022 vor.

## 5. Jahresberichte 2022 und Ausblick 2023

Die verschiedenen Jahresberichte 2022 und Ausblicke für 2023 wurden mit der Einladung publiziert. Der Hüttenchef Gerhard Vogelbacher präsentiert den Bericht für die Etlzi- und Weidhütte inkl. Ausblick. Auch dieser wurde bereits in der Einladung publiziert. Die anwesende Hüttenwartin und der Hüttenwart der Weidhütte werden mit Applaus begrüsst. Weiter informiert er über das durch den SAC Zentralverband lancierte Projekt Nachhaltigkeit und dessen Zielsetzungen bis 2040. Aus der Mitgliederverwaltung präsentiert Heinz die Altersstruktur, die einen Überhang an älteren Mitgliedern zeigt. Daniel Duschletta stellt sich als Tourenchef vor, nachdem er 2022 schriftlich gewählt wurde. Zusätzlich zum veröffentlichten Jahresbericht informiert er, dass auch ursprünglich ausgebuchte Touren manchmal aufgrund von Abmeldungen kurzfristig noch gebucht werden können. Die Sternwanderung anlässlich des Jubiläums war ein grosser Erfolg und es wird diskutiert, einen solchen Anlass auch unabhängig von einem Jubiläumsanlass durchzuführen. Sämtliche Jahresberichte werden ohne Fragen und Diskussion einstimmig genehmigt.

## 6. Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht

Holger Lange (Kassier) erläutert die vorab versendete Jahresrechnung und den Revisorenbericht, dabei insbesondere die vorgenommenen Umschichtungen, die er vornahm, um die temporär eingeführten Negativzinsen bei der PostFinance zu vermeiden. Ein Mitglied fragt, was die Etlzlistiftung sei: Diese wurde von Hugo Boren als Legat eingerichtet. Es werden jedes Jahr gut 28'000 Franken an den SAC Thurgau ausgeschüttet mit der Auflage, für die Hütte verwendet zu werden. Für die Kästli in der Weidhütte werden neu jährlich CHF 20.- eingezogen statt zweijährlich CHF 40.-. Ab der nächsten Rechnung wird der bisher vorgenommene Ausgleich der Rechnung, der eine buchhalterische Aktion ohne Konsequenz ist, nicht mehr vorgenommen. Die Jahresrechnung wird ohne Fragen und Diskussion einstimmig genehmigt und dem Kassier verdankt. Auch der Revisorenbericht wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## 7. Budget 2023

Das im Vorfeld publizierte Budget 2023 wird ohne Fragen einstimmig genehmigt.

## 8. Jahresbeiträge 2024 und Finanzkompetenz des Vorstands

Der Vorstand schlägt vor, die aktuelle Höhe der Jahresbeiträge beizubehalten. Auch die Ausgabenkompetenz des Vorstandes soll mit Fr. 2'500.- pro Geschäft unverändert bleiben. Der Vorschlag wird einstimmig akzeptiert.

## 9. Entlastung des Vorstands

Die anwesenden Mitglieder entlasten den Vorstand einstimmig und mit Applaus. Das Vereinsjahr 2022 gilt somit als abgeschlossen und die Aufgaben und Pflichten des Vorstands als ordnungsgemäss erfüllt.

## 10. Ehrungen

Zahlreiche Mitglieder werden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Mit 25 Mitgliedsjahren erhalten das Abzeichen mit Goldrand: Ursina Ammann, Roland Bolliger, Christian Brauchli-Jensen, Mirjam Dutly, Elsbeth Eisenegger, Hans Günthard, Erika Inglin-Iselin, Regina Köhle, Hansruedi Rauber, Armin Schneider, Annemarie Schweingruber, Martin Schweingruber, Otto Stuber, Helene Wartmann und Astrid Weibel. Auf 40 Jahre zurückblicken und das Goldabzeichen entgegennehmen können folgende Mitglieder: Roland Fraefel, Ralph Frei, Kurt Gnehm, Karl Kappeler, Urs Lüthi, Markus Rüegg, Urban Schnetzer, Felix Schwager, Jürg Schweizer, Margarete Stettler, Ueli Stump und Gerald Wetzel. Seit 50 und mehr Jahren dem Club treu sind Rolf Guldener (50), Martin Escher (60), Werner Göldi (69) und Hans Wiesmann mit 70 Mitgliedsjahren. Den anwesenden Jubilaren Martin Escher und Hans Wiesmann wird ein Thurgauerkistli überreicht, für das sie sich mit einem kurzen Rückblick auf ihre Mitgliedschaft bedanken. Hans übergibt dem Club zwei Briefe, die er vor 50 Jahren von einer Grönlandexpedition nach Hause gesendet hat und erzählt von seiner letzten Bergtour, die ihn auf den Stockberg führte.

## 11. Verabschiedung

Vreni Gubler ist nach zwölf Jahren als Mitglied der Kulturkommission des Zentralverbandes zurückgetreten. Der Vorstand bedankt sich bei ihr für ihr langjähriges, sehr grosses und produktives Engagement. Die Funktion einer Kulturbeauftragten wird vom Zentralverband auch für die Sektionen empfohlen. Glücklicherweise konnte Vreni für diese Funktion gewonnen werden und wurde an der Sitzung vom 10. Januar 2023 einstimmig vom Vorstand dafür gewählt. Die enormen bisherigen Verdienste von Vreni für den SAC und unsere Sektion und ihr fortlaufendes Engagement werden mit grossem Applaus und einem Thurgauerkistli verdankt. Lisbeth verdankt ausserdem die Arbeit des Vorstands, der Tourenleiter:innen, sonstigen Helfer:innen, Hüttenwart:innen und auch die Mitglieder, die zu einem aktiven Clubleben beitragen. Sie

informiert ausserdem, dass Martin Schweingruber neu die Materialverwaltung übernommen hat. Ernst Staudacher überbringt Grüsse aus dem Tirol und bringt seine Freude auf den Gegenbesuch in Kufstein zum Ausdruck.

## 12. Projekt Etzlihütte

Holger Lange präsentiert als Vorsitzender der Baukommission das geplante Umbauvorhaben für die Etzlihütte. Eine ausführliche Dokumentation zu den angedachten Varianten wurde mit der Einladung versendet. Eine Sanierung erforderlich ist vor allem aufgrund des Fäkalienmanagements der Toilettenlagen, einer nötigen Umgestaltung der Zimmer- und Betteneinteilungen und des Feuerschutzes mit Fluchtwegen. Holger informiert, dass der Ausgang der heutigen Abstimmung kein finanzielles Risiko berge, da die Kosten für ein Vorprojekt und den Architekturwettbewerb durch einen Beitrag des Zentralverbandes à fonds perdu gedeckt werden. Der Vorstand schlägt den Mitgliedern die Variante 3 als Kosten-Wegweiser für einen Architekturwettbewerb vor. Die Präsentation wird durch eine Frage von Hans Wiesmann unterbrochen, die eher eine Anekdote sei: In Armenien wollte er mit einem Führer den Ararat besteigen. Der Führer war schon sehr alt und hatte keine Schuhe. Hans bot ihm seine an und liess sich neue Schuhe schicken. Nachdem diese eingetroffen waren, bestiegen sie schliesslich den Ararat. Oben angekommen wünschte sich dann der Führer das SAC-Goldabzeichen von Hans, der seither keines mehr hat. Hans überreicht allen Vorstandsmitgliedern eine antike 20er-Marke – und Lisbeth ihm ein neues Goldabzeichen. Holger bedankt sich bei Peter Büchel für die grosse Unterstützung in Zusammenhang mit diesem Bauvorhaben. Sowohl die Abstimmung über die Durchführung eines Vorprojekts sowie auch über die Favorisierung der Variante 3 fällt einstimmig aus. Damit ist die Baukommission ermächtigt, die weiteren Planungsschritte aufzunehmen.

## 13. Umfrage

Richard Tuchschnid bedankt sich beim Vorstand für die Durchführung der Versammlung. Ausserdem legt er den Mitgliedern ans Herz, an der von Armin organisierten Tour zur Überschreitung des Wilden Kaisers in Kufstein teilzunehmen. Es gäbe auch die Möglichkeit, diese anspruchsvolle Tour etwas abzukürzen. Ausserdem macht er Werbung für das interessante Klettergebiet um den Kaiser. Ernst würde die Tourenleiter gerne bei der Planung von Touren unterstützen. Heinz Neeser informiert, dass die 126. Jahresversammlung am 15. März 2024 gemäss langjähriger Tradition wiederum im Gasthof Goldenes Kreuz stattfinden wird. Die diesjährige Jahresversammlung wird um 21:30 Uhr beendet.

# Jahresberichte

## Präsidium

Heinz Neeser und Lisbeth Soppelsa

Liebe Clubkolleginnen, liebe Clubkollegen

Nach dem sehr aktiven und intensiven Jubiläumsjahr haben wir uns in diesem Vereinsjahr auf die Bearbeitung der anstehenden Aufgaben beschränkt. Es fanden in einem inzwischen gut eingespielten Vorstandsteam sechs Sitzungen statt, in denen die Geschäfte behandelt und entsprechende Massnahmen zur Umsetzung geplant wurden. An dieser Stelle bedanken wir uns bei unseren Vorstandskolleginnen und -kollegen für die kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Das wichtigste Projekt, mit dem wir uns zurzeit beschäftigen, ist der geplante Umbau der Etlzhütte. An der Hauptversammlung im März 2023 haben die Mitglieder zugestimmt, einen Wettbewerb mit einem Kostenrahmen von 1,9 Mio. Franken zu starten. Nach der Hauptversammlung hat der Projektleiter Holger Lange mit der fachkundigen Begleitung von Peter Büchel und seiner Kommission die weiteren Schritte an die Hand genommen. Zusammen mit dem Zentralverband wurden sieben Architekturbüros zu einem Wettbewerb eingeladen, mit welchem am 29. August 2023 die Zwischenbesprechung stattgefunden hat. Bis am 3. November sind alle sieben Projekte eingereicht worden und am 11. Januar 2024 traf sich die Jury, um den Projektsieger festzulegen. An unserer Jahresversammlung vom 15. März 2024 wird das Projekt Umbau Etlzhütte wieder ein wichtiges Thema sein und wir hoffen auf die Zustimmung der Mitglieder, damit das Siegerprojekt konkret ausgearbeitet werden kann. Zum Thema Etlzhütte erwähnen wir gerne auch die sehr erfolgreichen Hüttenwarte Rita und Res Streiff und freuen uns mit ihnen zusammen über das erfolgreichste Hüttenjahr des SAC Thurgau.

Die sechs Ausgaben unserer Zeitschrift UNTERWEGS wurden von unserem Redaktor Christian Herzog professionell aufbereitet. Ab 2024 erscheint das UNTERWEGS nur noch viermal pro Jahr.

Im Verlaufe dieses Jahres hat Margrit Stump ihr Amt an Andrea Schnyder übergeben. Ihre Verabschiedung erfolgt an der Jahresversammlung.

Der Weiterbildung der Tourenleiterinnen und -leiter wird weiterhin Beachtung geschenkt. In diesem Jahr lag der Schwerpunkt beim Bergsport Sommer. Wie

bereits in den letzten Jahren wurden die Weiterbildungstage unter der Leitung des Bergführers Walter Fetscher durchgeführt. Wir freuen uns über interessierte Mitglieder, die Lust haben, sich als Tourenleiterin oder Tourenleiter zu engagieren.

Erika Inglin amtierte während der letzten Jahre zusammen mit Toni Frei sehr erfolgreich als Koordinatorin unserer äusserst beliebten und aktiven Seniorengruppe. Per Ende 2023 übergibt Erika ihren Bereich an eine ebenfalls aktive Tourengängerin, Trudi Keller. Erika wurde an der Schlusswanderung für ihr Engagement geehrt und verabschiedet.

Das Tourenprogramm im Jugendbereich wurde wiederum in Zusammenarbeit mit der Sektion Bodan gestaltet und durchgeführt. Wie alle andern SAC Sektionen im Flachland kämpfen auch wir mit Nachwuchsproblemen. Ein Phänomen, das die Sektionen in den Bergregionen nicht kennen.

Als neuen Materialwart unserer Sektion konnten wir vor einem Jahr Martin Schweingruber gewinnen. Bei ihm können von jedem Mitglied nebst LVS und Lawinenschaukel, Steigeisen und Kletterschuhe ausgeliehen werden.

Die Einzelheiten zu den verschiedenen Ressorts werden in den nachfolgenden Jahresberichten aufgeführt.

Zusammen mit den Ostschweizer Sektionen haben wir im Jahr 2023 an zwei Ostschweizer Präsidentenkonferenzen teilgenommen. Die Abgeordnetenversammlung als höchstes Gremium aller Sektionen, fand im Frühsommer auf dem Weissenstein statt. An der Präsidentenkonferenz vom 25. November 2023 wurde gleichzeitig auch eine ausserordentliche Abgeordnetenversammlung durchgeführt. Der Grund dafür war das grosse Defizit der Kletter-WM, die im August 2023 sattgefunden hat sowie die finanziell negative Mehrjahresplanung des Zentralverbandes. Nachdem intensive Besprechungen vor dem 25. November unter den Sektionen stattgefunden haben, hat der Zentralverband Gegenvorschläge ausgearbeitet, welche mehrheitlich gutgeheissen wurden. Das WM-Defizit und die Mehrjahresplanung werden bis im März 2024 durch eine Sonderkommission, in der die Sektionen mit fünf Personen vertreten sind, aufgearbeitet. Am 16. März 2024 finden zu diesen Themen eine weitere ausserordentliche Abgeordnetenversammlung und eine Präsidentenkonferenz statt. Dann wird über das weitere Vorgehen nochmals abgestimmt. Andreas Schweizer ist als Zentralvorstandsmitglied für den Bergsport zuständig und war Präsident der Kletter-WM.



Zum Schluss danken wir wieder allen Mitgliedern, die sich in irgendeiner Form in ihrer Freizeit für unseren Verein eingesetzt haben und/oder den Kontakt zu anderen Sportvereinen in und ausserhalb des Kantons gepflegt haben. Die Freiwilligenarbeit vieler Mitglieder ist der Grundstein für unseren attraktiven Verein.

### Präsidentin/Präsident gesucht

Wir, Heinz Neeser und Lisbeth Soppelsa, treten an der Jahresversammlung 2025 nach sechs interessanten Jahren in der vielseitigen Tätigkeit als Co-Präsident und Co-Präsidentin zurück. Damit für die Einarbeitung genügend Zeit zur Verfügung steht, suchen wir bereits jetzt eine:n Nachfolger:in mit Initiative und Freude am Engagement für unsere Mitglieder und den Verein. Mehr Infos zu deinen Aufgaben unter: [sac-tg.ch](mailto:sac-tg.ch)

Haben wir dein Interesse geweckt?

Heinz Neeser, 079 217 81 82, [heinz.neeser@bluewin.ch](mailto:heinz.neeser@bluewin.ch)

Lisbeth Soppelsa, 079 246 91 01, [lisbeth.soppelsa@bluewin.ch](mailto:lisbeth.soppelsa@bluewin.ch)



Glückliche Teilnehmende der Tourenwoche in Juf.

## Jahresberichte

### Hüttenkommission

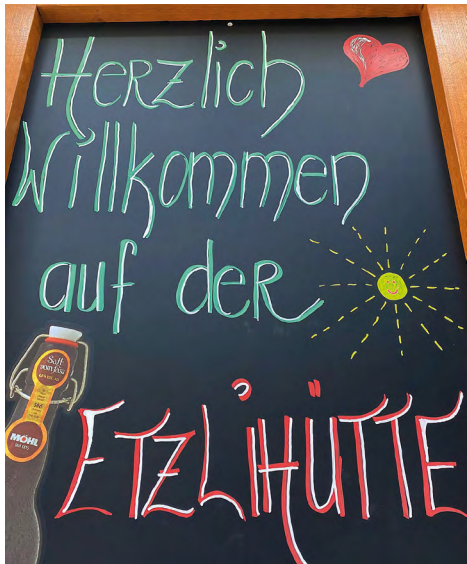
Gerhard Vogelbacher, Hüttenchef

### Etzlihütte

Rita und Andreas Streiff, Hüttenwartpaar

Ein weiteres Mal dürfen wir von einem sehr guten Etzlijahr berichten. Der Silvesteranlass war trotz Schneemangel sehr gut besucht. So konnten wir ein Viertel aller Gäste der Wintersaison über den Jahreswechsel bei uns begrüssen. Am 11. Februar eröffneten wir die Hütte für die Wintersaison. Zu wenig Schnee, zu viel Schnee, grosse Lawinengefahr, früher Frühling – all das bescherte uns eine sehr durchgezogene Wintersaison. Das Buchungsniveau war gut, jedoch gab es immer wieder Situationen, in welchen die Gäste vorzeitig ihre Reservation stornierten. Aufgrund einer aufkommenden Schlechtwetterfront haben wir dann beschlossen, die Wintersaison Mitte April zu beenden. Durch den einsetzenden starken Schneefall am Abend des 13. April war die Lawinengefahr zu gross, um am folgenden Tag mit den Skiern nach Bristen oder Rueras aufbrechen zu können. So verliessen wir die Hütte mit dem Helikopter. Lange war die Lawinensituation mehrheitlich erheblich, sodass erst am 10. Mai eine Hüttenkontrolle, und nur am frühen Morgen, möglich war. Der neue Küchenboden konnte wie geplant in der zweiten Hälfte des Monats Mai eingebaut werden. Dank dem Umstand, dass der Untergrund keine Schäden aufwies, konnte der Boden zügig eingebaut werden und der Eröffnung der Hütte am 1. Juni stand nichts mehr im Wege.

Die Saisoneroöffnung fand noch statt bei einer geschlossenen Schneedecke ab dem Gulmen. Natürlich hatte es noch mehrere Lawinenkegel im Rossboden, die überquert werden mussten. All das hinderte die Gäste aber nicht, auf die Hütte hochzusteigen. Im Juni waren die Übernachtungen um ein Drittel höher gegenüber dem Vorjahr und im Juli durften wir erstmals mehr als 1000 Gäste beherbergen. Im Monat August besuchten eher weniger Gäste die Hütte, hingegen war der Monat September wieder ein absoluter Höhenflug. Trotz mehreren Schlechtwetterperioden war die Hütte immer gut besucht, auch unter der Woche. So war die Hütte erstmals Ende August während zwei Tagen ohne Gäste. Es war eine strenge Saison und so haben wir den Moment genossen, zusammen mit unseren Mitarbeitenden etwas durchzuatmen und zu feiern. Ende Oktober haben wir die Sommersaison beendet und die Hütte für den kommenden Winter vorbereitet.



Mit schön bemalten Schildern werden die Besucher:innen begrüsst.



Auch bei schlechtem Wetter wird es in der Etzlihütte nie langweilig.

Einen solchen Erfolg konnten wir nur dank dem guten Zusammenspiel verschiedenster Faktoren erzielen. Ein gutes Buchungs- und Verwaltungssystem, motivierte Hüttenwarte und eine gute Präsenz auf den sozialen Netzwerken sind eine absolute Notwendigkeit. Unsere Betriebsabläufe sind sehr gut eingespielt. Wir verfügen über die richtigen Werkzeuge am richtigen Ort, um gegenüber unseren Gästen entspannt auftreten zu können. Die Hütte verfügt das ganze Jahr über genügend Energie. Die Strom- und Wasserversorgung ist stabil, was unsere Arbeit und das Leben auf der Hütte vereinfacht. Mit Freude dürfen wir feststellen, dass wir von der Sektion Thurgau und im Speziellen vom Vorstand sehr getragen und unterstützt werden. Das ist alles andere als selbstverständlich und beflügelt uns immer wieder aufs Neue.

Mit total 3'791 Übernachtungen in der Winter- und Sommersaison und einer Bewartungsabgabe der Hüttenwarte an die Sektion von über Hunderttausend Franken ist das Jahr 2023 das beste Jahr in der Geschichte der Etzlihütte.

Zuletzt bleibt uns, einen sehr grossen Dank unseren lieben Mitarbeitenden und Helfenden auszusprechen. Nur dank ihnen und ihrem unermüdlichen Einsatz ist es möglich, die Etzlihütte auf diesem Niveau zu halten. Herzlichen Dank!



Die Hütte im Winterkleid.



Kontrolle der Turbine



Schaufelrad



## Weitere Infos

Gerhard Vogelbacher, Hüttenchef

Ich besuchte die Hüttenwarte mehrmals, aber nicht nur um zu arbeiten, vielmehr war ich auch mit Freunden und Bekannten auf die Hütte hochgestiegen. Wie schon erwähnt, haben wir Mitte Mai den Küchenboden ersetzt. Der alte Boden ist in die Jahre gekommen, und war an einigen Stellen so beschädigt und abgenutzt, dass er auch den hygienischen Vorstellungen nicht mehr entsprochen hat. In der Wasserfassung für das Kleinwasserkraftwerk haben wir ein neues Seiherblech eingebaut, um die Energieversorgung noch stabiler zu halten. Das Seiherblech verhindert, dass nicht allzu viel Sand auf das Schaufelrad der Turbine transportiert wird.

Bei der Überprüfung der Turbine (Generator und Schaufelrad) Ende August waren unterschiedliche Abnutzungen an einzelnen Schaufeln ersichtlich, welche aber einen weiteren Betrieb der Turbine noch zulassen. Angesichts der Lieferfrist von acht bis zehn Monaten für die Fertigung eines Schaufelrades hat die Hüttenkommission im November beschlossen, im Jahr 2024 ein neues Schaufelrad fertigen zu lassen. Die Kosten belaufen sich auf ca. CHF 23'500. Je nach Situation erfolgt die Gesamtrevision der Turbine in den Jahren 2024 oder 2025.

## Vorschau Saison 2024

Folgende Arbeiten sind geplant:

- Ersetzen der Gläser- und Geschirrspülmaschine
- kleinere Unterhaltsarbeiten

In den nächsten Jahren ist wichtig, dass wir umsichtig differenzieren zwischen Unterhaltsarbeiten für den operativen Hüttenbetrieb und Investitionen im laufenden Umbauprojekt der Etzlihütte.

## Weidhütte

Rosmarie Beeler und Robert Siegenthaler, Hüttenwartpaar

Leider war der Winter 2022/2023 nicht sehr schneereich und viele Besucher der Weidhütte mussten ohne Schnee auskommen. Das Sommerwetter war angenehm schön und warm und so haben viele Besucher die Weidhütte genießen können. Um die Bettwäsche und Utensilien der Hüttenwarte aufzubewahren, wurde ein Schrank angefertigt. Vor der Montage wurden an der Wand Isolationsarbeiten ausgeführt, um die Feuchtigkeit fernzuhalten. In den Bereichen Holzschopf, Korridore und Treppenhaus wurden neue LED-Leuchten installiert. Die Bedienung der Lichtanlage wurde in den Eingang verlegt, so ist das Handling für die Gäste einfacher.

Im Mai konnten wir bei gutem Wetter wieder den obligaten Frühjahrsputz machen. Nach dem Motto: Alles raus an die frische Luft! Die Aussenfassade weist an einigen Stellen markante Schäden auf. Ende Juni wurde in Zusammenarbeit mit der Firma Schulz & Rotach aus Heiden die Fassade besichtigt und besprochen, wie die punktuellen Schäden saniert werden könnten.

Jährlich werden auf der Hütte acht bis zehn Ster Holz verbrannt, zum Kochen oder Heizen. Deshalb ist die jährliche Feuerungskontrolle durch den Kaminfeiger wichtig. Diese wurde Ende Oktober durchgeführt. Im Bericht steht: Super geheizt! Dieses Ziel möchten wir auch im kommenden Jahr wieder erreichen. Ende November wurde die Jauchegrube durch den Landwirt, dem das Grundstück um die Hütte gehört, entsorgt. Nun sind wir bereit für die kommende Wintersaison.





Gemäss Rene Güttinger leben 17 Braune Langohren, 232 Kryptische Fledermäuse, eine Bartfledermaus und eine Zwergfledermaus per Ende Juni auf der Hütte. Die Zahlen können sich im Detail, nach eingehender bioakustischer Analyse der Rufdaten noch leicht verschieben, doch insgesamt stimmt das Grundmuster. Es ist ein faszinierendes Quartier, welches das Prädikat «Nationale Bedeutung» mehr als verdient.

### Daten

23. Juni: Wasserfassung gereinigt und den Durchfluss kontrolliert

23./24. Oktober: 10 Ster Holz wurden am Holztag durch die fleissigen Helfer verarbeitet

21. November: traditioneller Weidhöck

Gäste: 424 Übernachtungen und 37 Tagesgäste

Unserer Stellvertretung Fredi und Margrit Gilbert, allen Helferinnen und Helfern und dem Vorstand der Sektion vielen herzlichen Dank. Es war wieder ein spannendes Jahr.

### Weitere Infos

Gerhard Vogelbacher, Hüttenchef

Die Weidhütte wirft keine hohen Gewinne ab. Sie ist eine unbewartete, einfach eingerichtete, gepflegte Hütte und ist eingebettet in einer wunderschönen Landschaft mit Blick auf den Säntis. Die steigenden Übernachtungszahlen zeigen, dass die Hütte bei den Sektionsmitgliedern immer beliebter wird.

### Vorschau Saison 2024

Folgende Arbeiten sind geplant:

- Kleinere Unterhaltsarbeiten
- Punktuelle Sanierung der Aussenfassade. Geplant sind diese Arbeiten in den Jahren 2024 bis 2026 und sollen wenn möglich mit Fachleuten der Sektion ausgeführt werden können.

Zum Schluss bedanke ich mich ganz herzlich bei den Hüttenwartinnen und Hüttenwarten, bei allen Helferinnen und Helfern für die grosse Unterstützung bei der Ausführung der verschiedenen Arbeiten. Ohne sie geht gar nichts. Unter dem Motto «Gemeinsam» freue ich mich, die im 2024 vorgesehenen Arbeiten auf den Hütten in Angriff zu nehmen.

## Jahresberichte

### Mitgliederverwaltung

Margrit Stump und Andrea Schnyder

Mitgliederbestand Ende Dezember 2023: 1'207

Eintritte:	107
Gestoppt:	11
Austritte:	26

Die Altersstruktur unserer Sektion präsentiert sich wie folgt:

Anzahl der Mitglieder im Alter von:

6 – 17 Jahren:	107
18 – 22 Jahren:	33
23 – 35 Jahren:	187
36 – 50 Jahren:	293
51 – 60 Jahren:	219
61 Jahren und älter:	368

Für immer Abschied nehmen mussten wir von unseren Clubkamerad:innen: Hans Wiesmann, Matzingen, Dieter Meile, Weinfeld, Peter Frei, Frauenfeld, Adrian Bächle, Bronschhofen und Werner Göldi, Rapperswil SG.

### Eigene Adresse online ändern

Hast du ein neues Biwak aufgeschlagen? Erstelle jetzt ein SAC-Konto, und ändere ganz bequem online deine Adresse unter [www.sac-cas.ch/de/login](http://www.sac-cas.ch/de/login). Bei Fragen steht dir Frank Roth gerne zur Seite [mv@sac-cas.ch](mailto:mv@sac-cas.ch), Tel. 031 370 18 18.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen für die gute Zusammenarbeit mit unserem Sektionsvorstand, meinen Ansprechpartnern im Zentralverband Bern. Nach 15 Jahren habe ich mein Amt an Andrea Schnyder weitergegeben.

## Jahresberichte

### Touren

Daniel Duschletta, Tourenchef

Dieses Tourenjahr war geprägt von einem Winter, der bis in die mittleren Lagen sehr schneearm war und von einem Sommer/Herbst mit herrlichen Bedingungen. Die Tourenaktivitäten der Aktiven haben im Jahr 2023 abgenommen. Wir hoffen sehr, dass sich diese Tendenz in den nächsten Jahren nicht fortsetzen wird.

JO /FaBe: Mit der Sektion Bodan konnte ein sehr gutes Programm mit Flyer zusammengestellt und viele Aktivitäten durchgeführt werden. Martin Schweingruber würde sich freuen, wenn von unserer Sektion ein FaBe Helfer das Team unterstützen könnte.

Leider mussten wir die Erfahrung machen, dass jederzeit ein Unfall passieren kann. Während einer Sektionstour ist eine Teilnehmerin auf einem Schneefeld ausgerutscht, hat sich dabei schwer verletzt und musste per Heli ins Uni-Spital Zürich überführt werden. Die schnelle und umsichtige Bergung/Rettung durch den Tourenleiter und alle Beteiligten ist an dieser Stelle zu erwähnen und hat den «Schaden» soweit als möglich in Grenzen gehalten. Der gesamte harmonische Umgang innerhalb der Gruppe hat zu einem guten Verarbeiten des Unfalls geführt. Wir sind sehr dankbar, dass sich die Teilnehmerin inzwischen von ihrer schweren Verletzung gut erholt und signalisiert hat, wieder auf Touren mitzukommen.

Das Thema Weiterbildung ist für uns sehr wichtig. Wir wollen, dass unsere Tourenleitenden und Teilnehmenden gut und aktuell ausgebildet sind. Dafür organisieren und investieren wir in verschiedenen Kursen mit Bergführern. Ich fordere euch dazu auf, eigenverantwortlich Weiterbildungen (Sektion/SAC Schweiz) zu besuchen. Es macht allen Beteiligten viel mehr Freude, wenn man nicht am Limit geht oder überfordert ist.

In der Tourenkommission haben wir uns dreimal getroffen. Dabei haben wir unter anderem entschieden, dass die Tourenleitenden die Möglichkeit haben, eine Vorauszahlung bei der Anmeldung zu verlangen. Dies macht vor allem bei Touren mit Bergführern und Übernachtungen Sinn. Die Veröffentlichung der Touren im Tourenportal erfolgt im Juli (Wintertouren) und November (Somertouren). Die entsprechenden Termine werden im «Unterwegs» bekannt gegeben.

## Jahresberichte

### Jugend

Martin Schweingruber

Zusammen mit der Sektion Bodan konnten wir ein kleines, aber ansprechendes Programm anbieten, um die Jugendlichen aus den Kletterhallen zu locken. Highlights waren das Boulderwochenende mit Bench Wyss im Magic Wood und die Hochtour im Sustengebiet mit Annina Streuli. Auch am Mädchenklettertag im Glarnerland mit Thabea Frei wurde Vollgas gegeben, und die Jungs, die mit Martin Schweingruber den Altmann bestiegen, hatten ein bleibendes Erlebnis. Dem Vernehmen nach war die Biwaktour mit Reto Schubnell gar nicht so kalt wie befürchtet und die Jugendlichen konnten mit einem Lächeln auf den Lippen in die neue Woche starten.

Vielen Dank an das Leiterteam, das die Touren führte und sein Wissen an die Jugend weitergab.

### Öffentlichkeitsarbeit

Katrin Locher

Nach dem ereignisreichen Jubiläumsjahr war das Ressort Öffentlichkeitsarbeit im 2023 froh um etwas mehr Ruhe und weniger Aufwand für die Organisation der schönen Anlässe. Da besonders auch die spannenden Vorträge und Lesungen stets auf grosses Interesse stossen, möchten wir auch in Zukunft solche Veranstaltungen durchführen. Wir sind stets offen für Themen-Vorschläge aus den Reihen der Mitglieder. Das vergangene Vereinsjahr stand ganz im Zeichen der Verschlinkung im administrativen Bereich. So wurde im Vorstand beschlossen, die Anzahl Ausgaben des Clubhefts UNTERWEGS von sechs auf vier zu reduzieren. Diese Änderung musste gut durchdacht und geplant werden. So galt es, viele fleissige Helfer zu informieren und nicht zuletzt auch die Inserenten anzufragen. Diese haben nun die Möglichkeit, im neuen Newsletter mit ihren Logos inklusive Verlinkung auf die Website präsent zu sein. Der Newsletter hat das Ziel, unsere Mitglieder und auch interessierte Nichtmitglieder zu Aktuellem aus der Sektion zu informieren. Er soll zur Teilnahme an Touren und Kursen animieren und alle können sich jederzeit zur Versandliste an- oder abmelden. Im kommenden Jahr wird besonders die Website im Fokus stehen, da sie viel Optimierungspotenzial bietet hinsichtlich des technischen Aufbaus im Backend, was wiederum den Betreuungsaufwand reduzieren wird.

## Jahresberichte

### Senioren

Toni Frei

Das vergangene Tourenjahr war sehr erfolgreich. Von den 46 geplanten Touren mussten nur deren vier infolge von Wetter oder Verhältnissen abgesagt werden. Anforderungsmässig hatten wir wieder ein breites Spektrum von Ski- und Schneeschuhtouren, von anspruchsvollen Bergtouren, leichten Genusswanderungen und kulturellen Führungen. Mit mehr als 500 Teilnehmertagen waren die Touren immer gut verbucht.

Die von Kurt Gnehm geplante Tourenwoche in Curaglia im Val Medel war sicher der Höhepunkt des Jahres. Auf gut erkundeten, vielseitigen Wanderungen im Val Sumvignt kamen alle Teilnehmenden auf ihre Rechnung. Auch die Geselligkeit und Kultur kam im Hotel Medelina nicht zu kurz. Dank dem herrlichen Wetter und der guten Tourenleitung verlief die ganze Woche ohne Unfall.

Während des ganzen Jahres haben uns 26 Tourenleiter in herrliche Gebiete geführt. Dank ihrer guten Planung und Kenntnisse verliefen alle Touren erfolgreich und unfallfrei. Dafür gebührt ihnen unser grosser Dank.

Ich möchte allen Tourenleiterinnen und -leitern, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ganz herzlich für das grosse Engagement danken. Ein besonderer Dank geht an meine abtretende «Administratorin» Erika Inglin für ihren grossen Einsatz bei uns Senioren.

An der Schlusswanderung im Gasthaus Bildhus auf dem Ricken haben wir Erika Inglin gebührend aus ihrem Amt verabschiedet und beschenkt. Ich danke Erika für die angenehme Zusammenarbeit in den letzten drei Jahren und hoffe, dass sie auch weiterhin auf unseren Touren dabei ist.

Mit Trudi Keller haben wir eine Nachfolgerin für Erika gefunden. Sie ist ein sehr aktives Mitglied und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihr.

Uns allen wünsche ich ein erfreuliches 2024 mit tollen Begegnungen und gemeinsamen Erlebnissen.

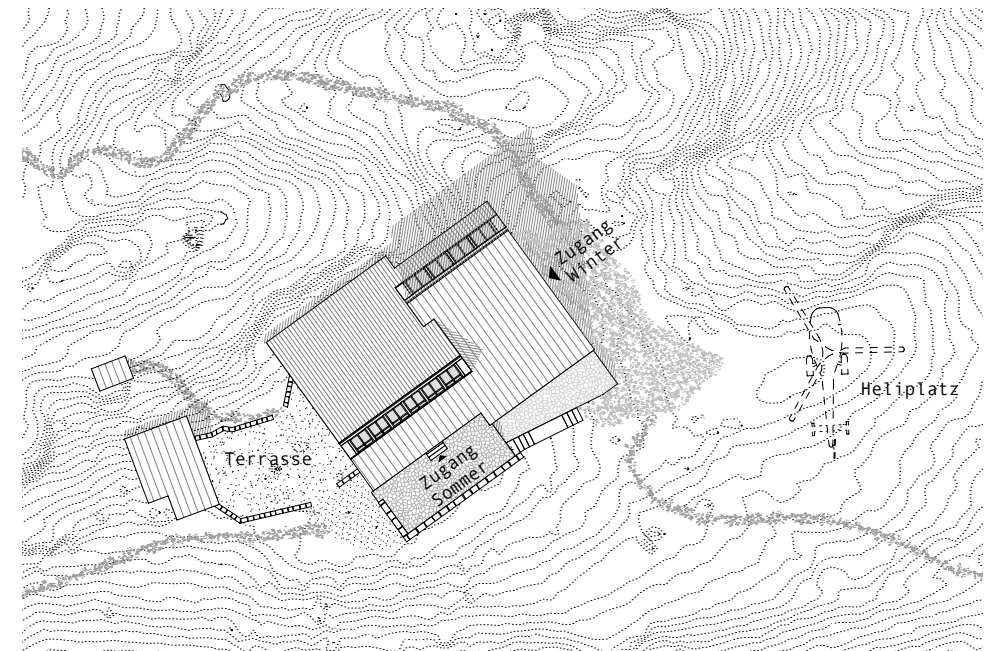
## Projekt Etzlihütte

Gerne stellen wir hier das Gewinnerprojekt vor. Keines der sieben eingereichten Projekte hat zu 100% unseren Vorstellungen entsprochen. So auch das Gewinnerprojekt nicht, aber es kommt unseren Bedürfnissen am nächsten. Neben kleineren Anpassungen im Innenbereich gibt es zwei wesentliche Punkte, die noch geändert werden müssen, nämlich dass der im 2015 gebaute Skiraum bleibt wie er ist und die sehr grossen Dachfenster/Gauben im Volumen und im Dachwinkel wohl angepasst werden. Weitere Details zu allen Projekten werden einem ausführlichen Jury-Bericht zu entnehmen sein.

### MUNTANIALAS | STUDIENAUFTRAG

#### UMBAU UND ERWEITERUNG ETZLIHÜTTE SAC 2023

Baumann Lukas Architektur AG







-1  
UNTERGESCHOSS

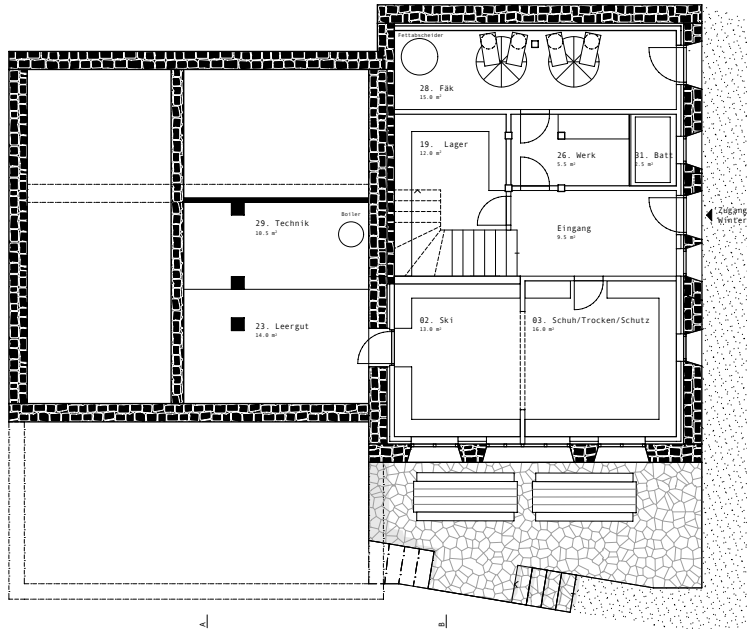
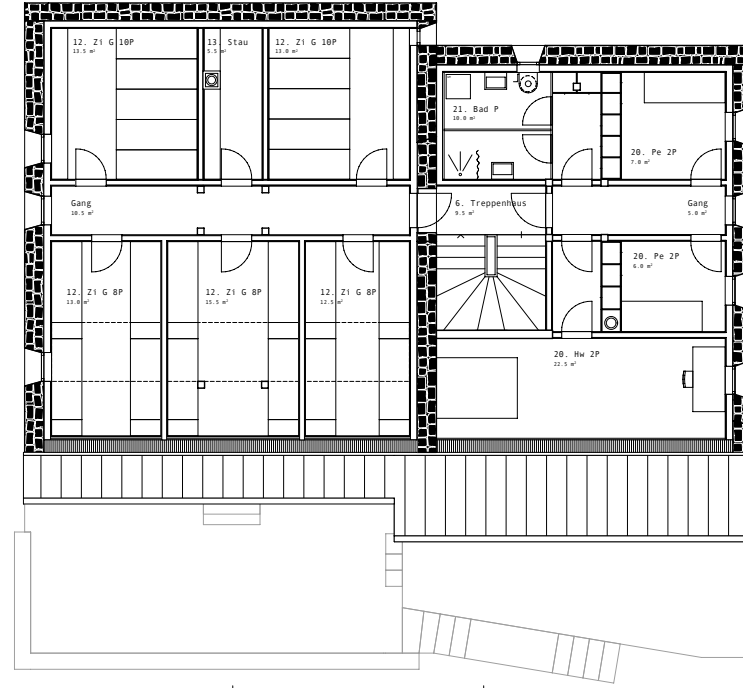
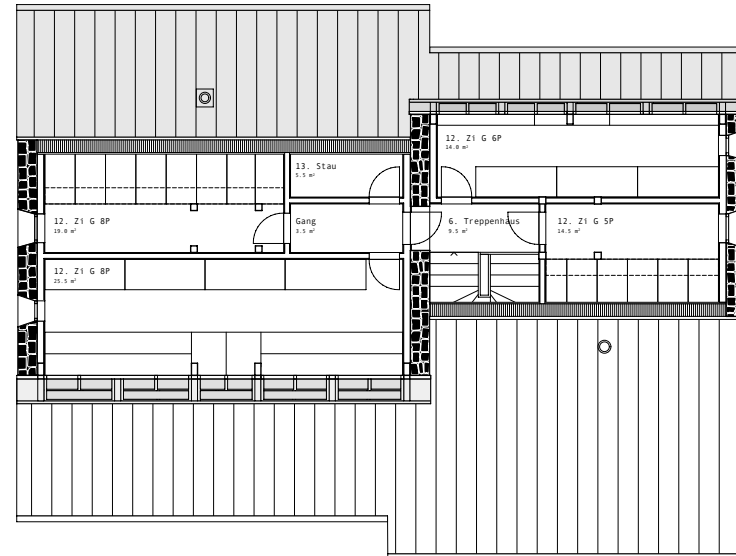


Abbildung nicht masstäblich.

+1  
OBERGESCHOSS

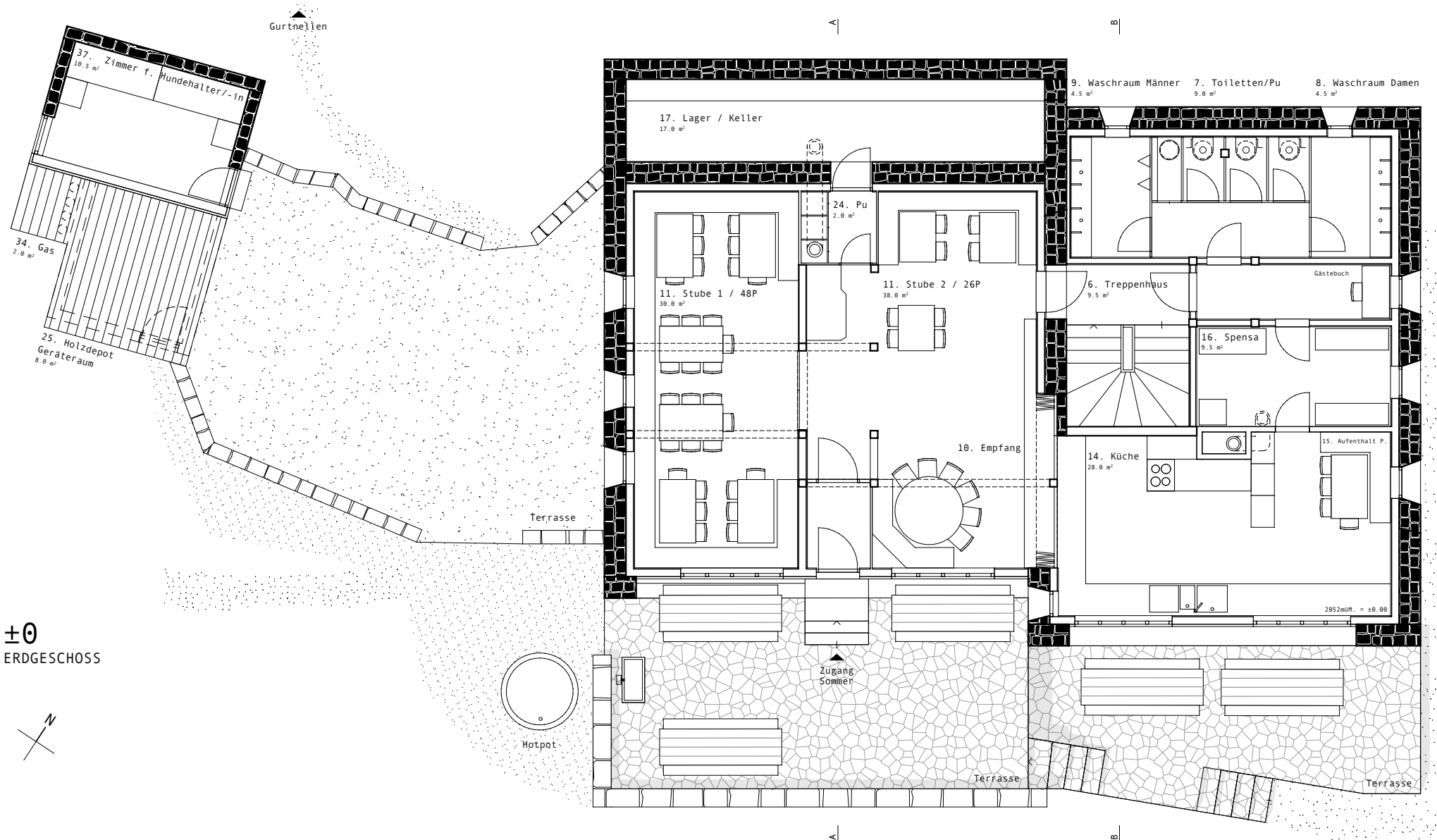


+2  
OBERGESCHOSS



Abbildungen nicht masstäblich.

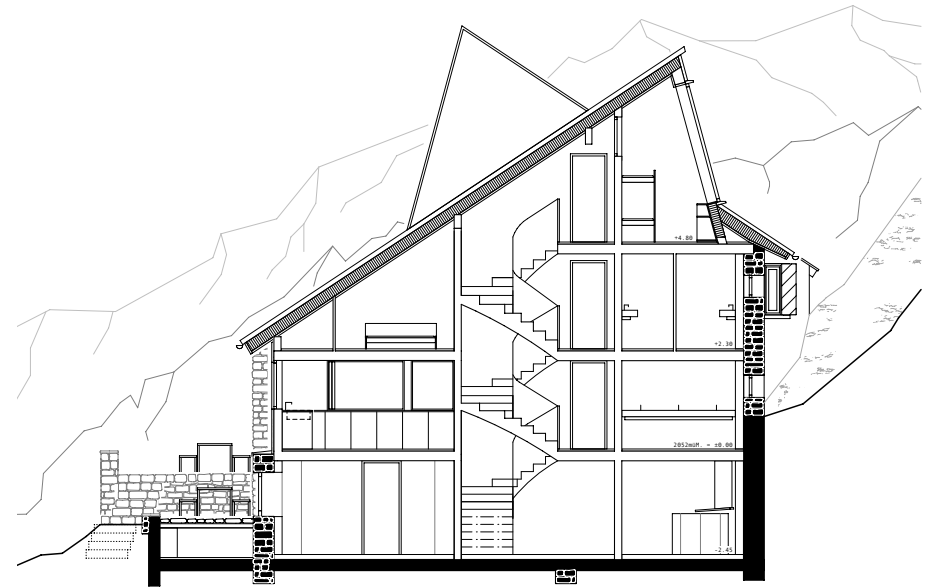
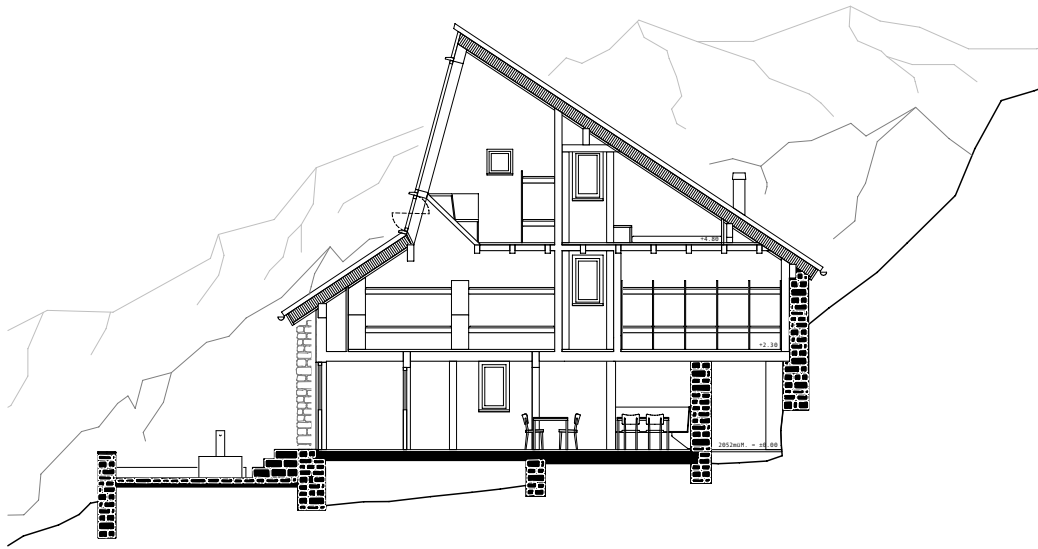




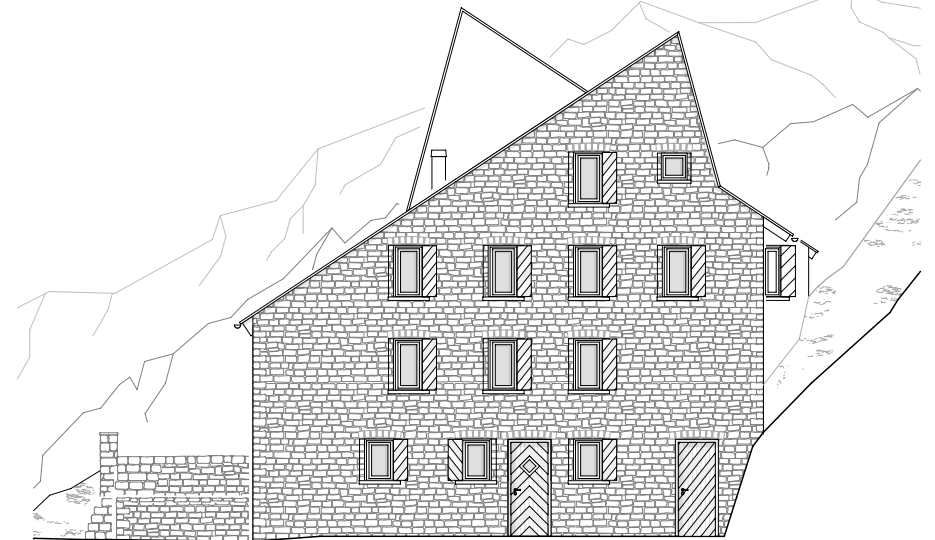
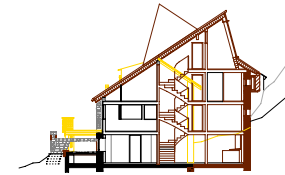
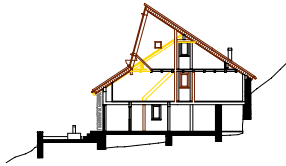
±0  
ERDGESCHOSS



Abbildung nicht massstäblich.



AA  
SCHNITT,



WEST  
26

Abbildungen nicht massstäblich.



# Jahresrechnung

## KONSTRUKTION SCHNITT, 1:33

**DACHAUFBAU**

Doppelseitigfalzdeckung (Oberfläche Verzinkt)	0.5cm
Trennschicht	-
Holzschalung	2.5cm
Holzlatung vertikal	8.0cm
Unterdachbahn	0.5cm
3-Schichtplatte (Windsteifigkeit)	3.0cm
Sparren + Dämmung	22.0cm
OSB-Platte	1.5cm
(Dampfbremse)	-
Holz UK	2.4cm
(Installationsschicht)	-
Innere Verkleidung FI/TA	2.0cm

**WANDAUFBAU FASSADE**

Bruchsteinmauerwerk	15.0cm
UK Holzlatung vertical (Hinterlüftung)	4.0cm
Holzschalung Sägeron	-
Holzrahmenkonstruktion + Dämmung	22.0cm
OSB-Platte (Dampfbremse)	1.5cm
Holz UK	2.4cm
Innere Verkleidung FI/TA	2.0cm

**WANDAUFBAU INNEN**

Innere Verkleidung FI/TA z.T Gipsfaserplatte / Duripanel (Schall- und Brandschutz)	2.0cm
UK Dämmung	1.5cm
Innere Verkleidung FI/TA	8.0cm
	2.0cm

**BODENAUFBAU OG**

Holzriemen	2.5cm
Trittschalldämmung	2.0cm
Spaltbescherung	4.0cm
Gipsfaserplatte	1.5cm
Brettstapellendecke	20.0cm

**BODENAUFBAU UG**

Unterlagsboden	6.0cm
Trennschicht	-
Wärmedämmung	12.0cm
Abdichtung gegen Feuchtigkeit	-
Bodenplatte Beton	25.0cm
Magerbeton	5.0cm

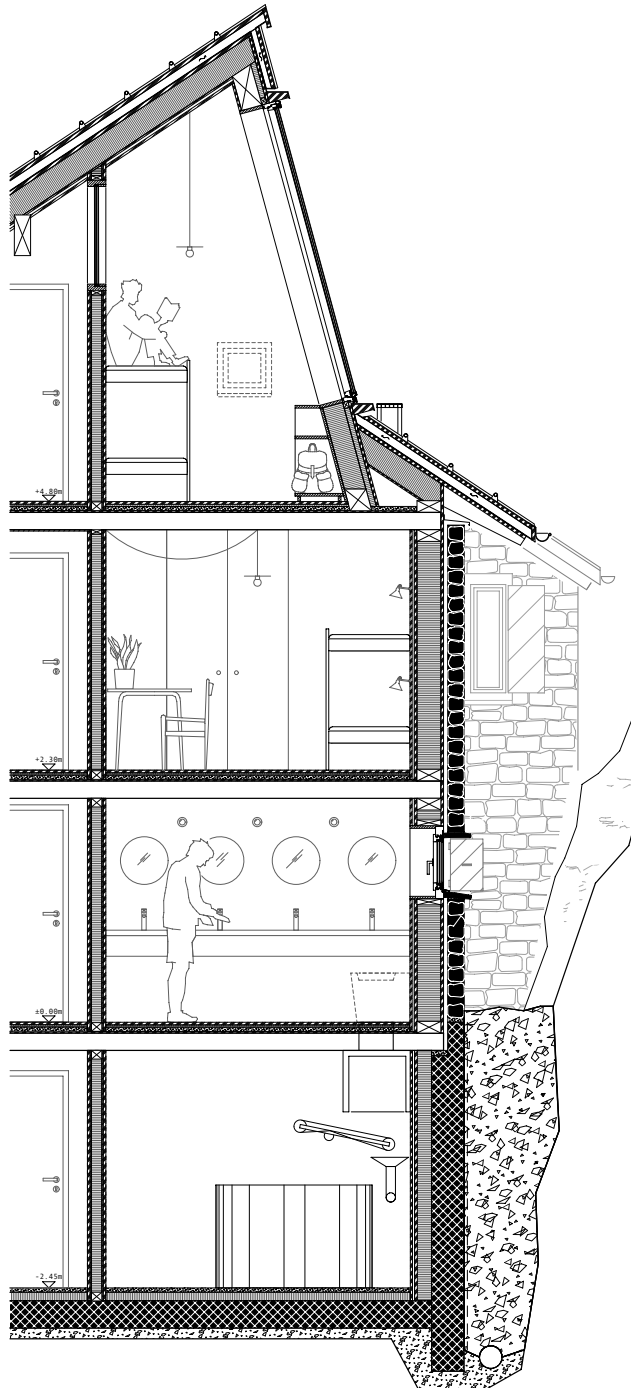


Abbildung nicht  
massstäblich.

### SAC Thurgau – Bilanz 2023

### Aktiven

Konto	Aktiven	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021
<b>Flüssige Mittel</b>				
1010	PC 85-1507-4	99'151.05	28'278.33	280'908.07
1018	PC Spendenkonto	30'397.15	30'257.15	30'273.55
1030	TKB Kontokorrent	110'379.03	399'622.57	301'351.97
1035	Raiffeisen Konto 106.464.870.6	4'966.25	224'984.25	
1040 <sup>1)</sup>	Festgeldanlagen	530'000.00		
<b>Guthaben und Forderungen</b>				
1050	Debitoren			579.30
1055	Guthaben Verrechnungssteuern	414.85		0.00
1070	Bestand Abzeichen	1.00	1.00	1.00
1090	Transitorische Aktiven			2'696.80
<b>Anlagevermögen</b>				
1100	Etzlihütte	1.00	2'000.00	17'000.00
1110	Weidhütte	1.00	1.00	1.00
1200	Wertschriften			
1210	Genossenschaftsanteil Aranea Kletterhalle	200.00	200.00	200.00
1250 <sup>2)</sup>	Umbau-Projekt-Etzlihütte	17'330.60		
<b>Total Aktiven</b>		<b>792'841.93</b>	<b>685'344.30</b>	<b>633'011.69</b>

### SAC Thurgau – Bilanz 2023

### Passiven

Konto	Passiven	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021
<b>Schulden</b>				
2000 <sup>3)</sup>	Kreditoren	21'360.66	21'457.47	16'503.56
2070	Transitorische Passiven			950.00
<b>Rückstellungen</b>				
2090	Tourenleiterausbildung	6'747.00	6'747.00	6'747.00
2095	Jugendlager	5'347.00	5'347.00	5'347.00
2210	Erneuerungsfonds Weidhütte	1'939.38	2'456.60	3'507.02
2310	Erneuerungsfonds Etzlihütte	346'990.04	273'161.55	242'198.83
2311	Legat KKW Etzli Hugo Bohren	12'435.10	12'435.10	12'435.10
2312	Etzlistiftung Schaan	279'383.60	250'710.65	222'037.70
2350	Kulturfonds	3'099.00	2'199.00	4'073.00
2400	Spenden zweckgebunden Etzlihütte	23'812.85	23'612.85	23'593.55
2410	Spenden zweckgebunden Klettergarten	200.00	200.00	200.00
2420	Spenden zweckgebunden Weidhütte	1'182.95	1'182.95	1'132.95
2430	Spenden zweckgebunden Jugend+FaBe	1'228.22	930.00	630.00
<b>Eigenkapital</b>				
2100	Verein	30'393.12	30'140.02	43'486.87
2110	SAC-Jugend	58'723.01	54'764.11	50'169.11
<b>Total Passiven</b>		<b>792'841.93</b>	<b>685'344.30</b>	<b>633'011.69</b>

# Jahresrechnung

Verein					
Konto	Bezeichnung	Rechnung 2023	Budget 2023	Budget 2024	Rechnung 2022
4000	Drucksachen + Porti	183.00	700.00	300.00	1'532.93
4010	Bibliothek	0.00	0.00	0.00	0.00
4020 <sup>4)</sup>	Sektionsmitteilungen	17'426.10	15'000.00	15'000.00	15'478.75
4030	Auslagen Kultur & Einlage Kulturfonds	2'340.00	1'100.00	1'500.00	1'170.00
4050	Veranstaltungen	0.00	2'500.00	1'000.00	380.00
4055	Mitsommerfest				11'711.55
4056	125 Jahre Vereinsjubiläum				9'552.20
4060	Kurse, Führerkosten	6'486.69	12'000.00	9'000.00	8'896.20
4065	Weiterbildung Tourenleiter/ Mitglieder	10'930.10	8'500.00	11'000.00	6'806.00
4070	Materialaufwand	0.00	0.00	0.00	180.00
4080	Div. Spenden Mitgliedschaften	335.00	500.00	2'500.00	425.00
4090	Verwaltungskosten	11'451.77	13'000.00	15'000.00	14'448.37
	<b>Total Aufwand</b>	<b>49'152.66</b>	<b>53'300.00</b>	<b>55'300.00</b>	<b>70'581.00</b>
6000	Mitgliederbeiträge	41'370.45	40'000.00	41'500.00	40'744.00
6010	Diverse Erträge	820.00	200.00	28'000.00	440.00
6015 <sup>4)</sup>	Beitrag Zentralverband Etzliprojekt			65'000.00	
6020	Ertrag Inserate	6'030.00	6'000.00	3'980.00	5'775.00
6030	Ertrag Mitsommerfest				7'275.15
6080	Spendenertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
6090	Zinsertrag	1'185.31	0.00	1'200.00	0.00
6095	Auflösung Kulturfonds	0.00	0.00	0.00	3'000.00
	<b>Total Ertrag</b>	<b>49'405.76</b>	<b>46'200.00</b>	<b>112'180.00</b>	<b>57'234.15</b>
	<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>253.10</b>	<b>-7'100.00</b>	<b>56'880.00</b>	<b>-13'346.85</b>

# Jahresrechnung

Etzlihütte					
Konto	Bezeichnung	Rechnung 2023	Budget 2023	Budget 2024	Rechnung 2022
4100	Unterhalt Liegenschaft	6'242.05	6'200.00	8'000.00	11'903.95
4110	Betriebsaufwand	8'492.03	7'500.00	8'500.00	7'025.65
4111	Unterhalt Infrastruktur	2'647.94	5'700.00	27'200.00	5'766.35
4115	Steuern und Abgaben	1'437.35	2'100.00	1'800.00	2'045.60
4125	Werbung/ Aktionen/ Anteil Sektionsmitteilungen	2'215.40	2'500.00	2'500.00	2'215.40
4130	Abschreibungen	1'999.00	1'999.00	0.00	15'000.00
4140	Abgaben ZV	21'360.66	20'000.00	20'000.00	19'494.97
4150	Abgaben Hüttenwart	28'659.50	29'000.00	29'000.00	28'295.70
4180 <sup>5)</sup>	Einlage in Etzlifonds	0.00	25'000.00	0.00	30'962.72
	<b>Total Aufwand</b>	<b>73'053.93</b>	<b>99'999.00</b>	<b>97'000.00</b>	<b>133'070.54</b>
6100	Mitgliederbeiträge	16'401.22	14'500.00	16'000.00	14'917.67
6110	Betriebsertrag	130'481.20	110'000.00	110'000.00	118'152.87
6120	Auflösung Etzlifonds				
6130 <sup>6)</sup>	Beitrag ZV Etzliprojekt (Hüttenfonds)			65'000.00	
	<b>Total Ertrag</b>	<b>146'882.42</b>	<b>124'500.00</b>	<b>126'000.00</b>	<b>133'070.54</b>
	<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>73'828.49</b>	<b>24'501.00</b>	<b>29'000.00</b>	<b>0.00</b>

## Weidhütte

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2023	Budget 2023	Budget 2024	Rechnung 2022
4200	Liegenschaftsaufwand	893.85	3'150.00	1'160.00	896.20
4205	Aufwand Mobiliar	2'190.40	820.00	300.00	0.00
4210	Übriger Aufwand	3'376.97	2'730.00	2'940.00	4'407.22
4225	Anteil Kosten Sektionsmitteilungen	0.00	0.00	0.00	0.00
	<b>Total Aufwand</b>	<b>6'461.22</b>	<b>6'700.00</b>	<b>4'400.00</b>	<b>5'303.42</b>
6210	Betriebsertrag	5'944.00	4'500.00	5'000.00	4'253.00
6220	Auflösung Erneuerungsfonds	0.00	0.00	0.00	1'050.42
	<b>Total Ertrag</b>	<b>5'944.00</b>	<b>4'500.00</b>	<b>5'000.00</b>	<b>5'303.42</b>
	<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>-517.22</b>	<b>-2'200.00</b>	<b>600.00</b>	<b>0.00</b>

# Jahresrechnung

SAC-Jugend					
Konto	Bezeichnung	Rechnung 2023	Budget 2023	Budget 2024	Rechnung 2022
4300	Aufwand Touren + Lager	0.00	0.00	0.00	0.00
4310	Aufwand Material		0.00	0.00	156.00
4330	Aufwand FaBe-Lager	0.00	0.00	0.00	0.00
4390	Verwaltungskosten	326.60	0.00	0.00	0.00
	<b>Total Aufwand</b>	<b>326.60</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>156.00</b>
6300	Mitgliederbeiträge	985.50	950.00	950.00	1'001.00
6310	Beiträge Sportfoto Swisslos	3'300.00	3'700.00	1'300.00	3'750.00
6320	Beiträge ZV und BASPO	0.00	0.00	0.00	0.00
6330	Ertrag FaBe-Lager	0.00	0.00	0.00	0.00
	<b>Total Ertrag</b>	<b>4'285.50</b>	<b>4'650.00</b>	<b>2'250.00</b>	<b>4'751.00</b>
	<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>3'958.90</b>	<b>4'650.00</b>	<b>2'250.00</b>	<b>4'595.00</b>

Umbauprojekt Etzlihütte				
Konto	Bezeichnung	Rechnung 2023	Budget 2023	Budget 2024
	<b>Anlagevermögen</b>			
1250	Umbauprojekt-Etzlihütte	17'330.60	2'000.00	-140'000.00
6130 <sup>6)</sup>	Beitrag Zentralverband Etzliprojekt			+ 65'000.00
	<b>Total</b>			<b>-75'000.00</b>

## Kommentare zur Jahresrechnung

### Seite 25:

- 1) Konto 1040 sind verzinsten Festgeldanlagen.
- 2) Konto 1250 ist neu und alle Projektbezogenen Investitionen werden über dieses Konto gebucht.
- 3) Konto 2000: Abgaben an Zentralverband aus Hütteneinnahmen.

### Seite 26:

- 4) Konto 4020: Budget konnte nicht eingehalten werden wegen gestiegener Kosten und Umlagerung Versand vermehrt direkt durch Weibel Druck.

### Seite 27:

- 5) Konto 4180: wie im letzten Jahr angekündigt wird der Gewinn/Verlust direkt dem Hüttenfonds zugewiesen, deshalb keine Buchung mehr über dieses Konto.

### Seite 26+27+28:

- 6) Konto 6015+6130 : an der letzten Jahresversammlung wurde «Ja» gestimmt zum Projektwettbewerb der ca. 65'000.- kostet. Diese Kosten werden vom Zentralverband übernommen. Einen Teil dieser Kosten haben wir bereits im 2023 bezahlt; ausstehend sind noch ca. 40'000.-. Wenn das Gewinnerprojekt weiter geplant, sprich detailliert werden soll, dann sind dafür ca. 100'000.- voranschlag. Über diesen Betrag muss an der Jahresversammlung separat abgestimmt werden.

# Revisorenbericht

## An die Mitglieder der SAC Sektion Thurgau des Schweizerischen Alpenclubs SAC

Als Revisoren haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Sektion Thurgau für das Vereinsjahr 2023 geprüft. Die Buchhaltung schliesst per 31. Dezember 2023.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unserem Auftrag entsprechend können wir nach der Prüfung der Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 folgendes feststellen:

- Die Schlussbilanz des Vorjahres per 31.12.2022 und die Eröffnungsbilanz des zu revidierenden Rechnungsjahres stimmen überein.
- Die Buchungen und Belege wurden stichprobenweise geprüft.
- Die Aktiven und Passiven sind richtig bewertet und ausgewiesen.

Der Gewinn der Sparte Verein von Fr. 253.10 und der Gewinn bei der Jugend von Fr. 3958.90 wurden den beiden Eigenkapitalkonten gutgeschrieben. Der Gewinn der Etlzhütte von Fr. 73'828.49 wurde als Einlage in den Etlzifonds verwendet. Der Verlust in der Weidhütte von Fr. 517.22 wurde vom Erneuerungsfonds Weidhütte abgebucht.

Die Revisoren danken dem Kassier Holger Lange für die korrekt geführte Rechnung und beantragen der Mitgliederversammlung die Rechnung 2023 zu genehmigen und dem Kassier Entlastung zu erteilen.

Ottoberg, 15. Januar 2024

Die Revisoren:



Hansjörg Locher



Roman Müller



Daniel Dahinden



## Jahresbeiträge 2024

---

Die Jahresbeiträge für Mitglieder betragen für eine Einzelmitgliedschaft CHF 131.-, für Familien CHF 208.- und für eine Jugendmitgliedschaft CHF 46.-. Die Mitgliederbeiträge setzen sich aus dem Vereinsbeitrag, dem Etzlihüttenbeitrag und einem Beitrag an den Zentralvorstand zusammen. Der Vorstand schlägt unveränderte Mitgliederbeiträge vor. Der Vorstand beantragt die eigene Ausgabenkompetenz von CHF 2'500.- auf **CHF 5'000.-** pro Geschäft zu erhöhen.

## Entlastung Vorstand

---

Entlastung des Vorstandes bedeutet, dass aus einer Gesamtsicht das Clubjahr 2023 als abgeschlossen gilt und der Vorstand seine Aufgaben und Pflichten ordnungsgemäss erfüllt hat.

## Verabschiedung

---

Margrit Stump hat während 15 Jahren das Amt der Mitgliederverwalterin innegehabt. Dank ihrer umsichtigen und exakten Arbeitsweise war die Mitgliederverwaltung immer auf dem neuesten Stand. Auch alle wichtigen Versände waren mit der Unterstützung von Ueli immer rechtzeitig bei den Mitgliedern. Die Übergabe an ihre Nachfolgerin fand im Verlaufe des Jahres statt.

Erika Inglin war während mehreren Jahren eine äusserst aktive Administratorin der Senioren. Dank ihrer Beharrlichkeit konnte jedes Jahr ein volles Jahresprogramm präsentiert werden. Die Übergabe an ihre Nachfolgerin Trudi Keller hat bereits stattgefunden. Erika wurde an der Schlusswanderung offiziell verabschiedet.

Der Vorstand bedankt sich bei den beiden engagierten Frauen ganz herzlich für ihre langjährige, grosse Arbeit.

Ebenfalls bedanken wir uns bei Andrea Schnyder und Trudi Keller für die Bereitschaft, die beiden Ämter weiterzuführen.

Impressum:  
Foto Titelblatt: Katrin Locher – Übergang Mittelplatten ins Etlital

Gestaltung und Realisation: Katrin Locher

Absender:

---

---

---

Bitte frankieren

SAC-Thurgau  
Annelies Kreis  
Schwalbenweg 26  
8500 Frauenfeld



**P.P.**

CH-8500 Frauenfeld



---

**Adressänderungen an:**

Andrea Schnyder, Kirchgasse 12, 8574 Oberhofen | mitgliederverwaltung@sac-tg.ch

<b>Programmablauf</b>	17.30 Uhr Apéro 18.15 Uhr Nachtessen für die angemeldeten Mitglieder 19.45 Uhr Versammlungsbeginn
<b>Vorspeisen für alle</b>	Bunt gemischter Wintersalat mit Kresse Maiscremesuppe mit Chili
<b>Hauptgang mit Fleisch</b>	<input type="checkbox"/> Mariniertes Schweinshalsbraten an Kräuter- rahmsauce mit Kartoffelgratin und buntem Gemüse
<b>Hauptgang vegetarisch</b>	<input type="checkbox"/> Bunter Gemüseteller mit Kartoffelgratin und Pilz-Knusperrolle
<b>Preis</b>	CHF 33.-
<b>Getränke</b>	direkt am Selbstbedienungsbuffet gegen Bezahlung
<b>Name, Vorname</b>	_____
<b>Anzahl Personen</b>	_____ <b>Unterschrift</b> _____

Bitte die Karte ausfüllen, abtrennen und bis spätestens 6. März 2024  
einschicken oder an annelies.kreis@gmx.net mailen.

